

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Coburg Mitte (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1921 Weidach IV : TSV Unterlauter V
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Ochudlo und Stahn bleiben gegen den SV 1921 Weidach IV ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Unterlauter V im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Coburg Mitte (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim SV 1921 Weidach IV beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Freitagabend mit 4 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 25:8 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Ochudlo und Stahn, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Fronda / Adolf hatten gegen Ochudlo / Stahn bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Walter / Boortz bei ihrer 1:3-Niederlage von Schubert / Fenßlein dann doch niedergedrungen worden. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Walter / Boortz mit einem 0:11 überfahren wurden. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Mario Fronda besiegelte wiederum mit einem 3:1 gegen Heiko Schubert einen Punkt für sein Team. Beim 7:11, 0:11, 3:11 gegen Marcel Ochudlo fand indes Dietrich Walter von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Walter mit einem 0:11 überfahren wurde. Lukas Adolf gelang es, Timo Fenßlein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Chancenlos war dagegen Mike Boortz gegen Michael Stahn nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:6, 12:14, 7:11 war nicht zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mario Fronda gegen Marcel Ochudlo. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dietrich Walter letztlich parat, um Heiko Schubert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 1:11, 8:11, 6:11. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lukas Adolf beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Stahn. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Mike Boortz letztlich auf Lager, um Timo Fenßlein final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV Unterlauter V die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV 1921 Weidach IV am 28.09.2022 gegen den Coburger TS 1861 II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.09.2022 gegen den TSV 1906 Meeder III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV 1921 Weidach IV

Doppel: Fronda / Adolf 0:1, Walter / Boortz 0:1

Einzel: M. Fronda 1:1, D. Walter 0:2, L. Adolf 1:1, M. Boortz 0:2

TSV Unterlauter V

Doppel: Ochudlo / Stahn 1:0, Schubert / Fenßlein 1:0

Einzel: M. Ochudlo 2:0, H. Schubert 1:1, M. Stahn 2:0, T. Fenßlein 1:1